

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 22 (1896)
Heft: 50

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustriertes humoristisch-satyrisches Kochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli & A. Beetschen. — Expedition: Rämistrasse 31. — Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

→ Abonnementsbedingungen. ←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 10 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez Mme. Lelong, Kiosque 10, Boulevard des Capucins en face le Grand Café.

Die Welt wird schöner mit jedem Tag!

Kermania verhüllt ihr Haupt, sie kann uns fast erbarmen.
Sie sieht ihr Ehrenkleid beschmutzt von heimlichen Gens-
sdarmen;
Sie sieht ihr Bannertuch besleckt von frechen Tintenfingern,
Hört einen Chor, von — Gnäd' ihr Gott! — Verkündungs-
meistersingern!
Das Antlitz purpurscham durchslammt,
Sieht sie des Reiches Grund verschlammt,
Wo einst klang Lurlei-Lachen,
Wälzt sich die Brut von Drachen.

Das ist im Leben in der That recht „häflich eingerichtet“,
Dass ein gemeiner Lump im Flu ein Manneswerk vernichtet;
Dass Neid und Hass und Missgunst meist zusammen sich verbünden,
Um der Empörung Fackelbrand im Stillen zu entzünden.
Die Maulwurfsarbeit gab wohl aus,
Das mühlte fort — es war ein Graus!
Verdächtigte gar mutter,
Heut' heißt's: die Maske 'unter'!

Vor'm Tribunal der Nation stehn heut' die feigen Wichte,
Die sich erkühlt, auf eig'ne Faust zu machen in Geschichte;
Die sich erdreistet, Thron und Reich am Narrenseil zu führen,
Bei denen jeder Athemzug ein Schnüffeln und ein Spüren! —
Lockspitzen hier — Lockspitzen dort!
Das zieht sich durch Europa fort
Ein Spinnenkrengewebe —
Wer's fassen kann, der bebe

Das ist die seife Ottenbrut, die glatt und giftgeschwollen,
Sich an die besten Namen wagt; so was schöpft aus dem Vollen!
Der Hydra gleich stirbt's nimmer aus, ein Haupt wächst aus dem
Ausspeit die Niedertracht ihr Gift — die Wägsten müssen
wandern!

Was faul und morsch und korrumpt
Sich mit Spionen assoziiert,
Tausch-Exemplare finden
Sich nicht nur „Unter'n Linden“!

Bei allen Grenzen gafft's herein und schnüffelt durch die Bäume,
Das Spitzelschreckgespenst geht um im Schloß und in der Scheune.
Kein Berg zu hoch, kein Thal zu tief, — die haben lange Beine
Und lange Finger meistens auch, und Nasen — superscharfe!
Paßt auf, der Wärvolf geht auf Raub,
Aufwirbelnd diplomatischen Staub.
Kemt er Euch in's Gehge,
Packt aus die besten Schläge!

Helvetia, sei auf der Hut, beschau' dir deine Gäste!
Nicht jeder saubre Federn bringt aus seinem Heimatsneste.
Nicht jeder ist nur desertirt, man kennt auch and're Kunden.
Schwipps! sind sie da. Dann hier, dann dort — und schwipps! sind
Lockspitzen hier — Lockspitzen dort! Sie verschwunden!
Lockspitzenbum, — der neu'ste Sport!
Wer mit dem neuen Leben!
s braucht wenig Federlesen!